



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse /Nr.

Kirchtreppe 2

Stadtbezirk IX	Stadtteil Kettwig (49)	Gemarkung Kettwig	
Lfd.-Nr. 109	Eintr.-Datum 09.01.1986	Flur 65	Flurstück 300

Art des Denkmals

Baudenkmal

Kurzbeschreibung

Wohnhaus in
Fachwerkbauweise

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Zweigeschossiges Fachwerkhaus auf schmalrechteckigem Grundriß, datiert ins 17 Jh.. Zur Ruhrstraße hin Bruchsteinsockelgeschoß mit Wandpfeilern verstärkt. Dort auch über Knaggen weit vorkragendes Obergeschoß. Rähm ist giebelseitig abgekantet. Traufseitiger Eingang an der Kirchtreppe. Weit ausgestellte Kopfbänder.

Der Treppenaufgang zur Kirche hin ist Teil der charakteristischen Situation und bringt das Eigentümliche des Baues zur Geltung.

Die Ruhrstraße gehört zum alten Siedlungszentrum Kettwigs, das von diesem Haus wesentlich mitgeprägt wird.

Das Haus Kirchtreppe 2 ist bedeutend für die Geschichte des Menschen, für Städte und Siedlungen, ersteres im Rahmen der Ortsgeschichte von Kettwig. Für seine Erhaltung und Nutzung liegen wissenschaftliche Gründe aus dem Bereich der Baugeschichte und Geschichte vor sowie städtebauliche Gründe.

Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)



Das (~~Die~~) umseitig genannte(~~n~~) Objekt(~~e~~) ist (~~sind~~) ein

Baudenkmal(~~e~~) i. S. des § 2(1 u. 2) DSchG,
 Bodendenkmal(~~e~~) i. S. des § 2(1 u. 5) DSchG,
da es (~~sie~~) bedeutend ist (~~sind~~) für

- die Geschichte des Menschen
- Städte und Siedlungen
- die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(~~r~~) Baudenkmal(~~s~~) /
Bodendenkmal(~~e~~) liegt aus

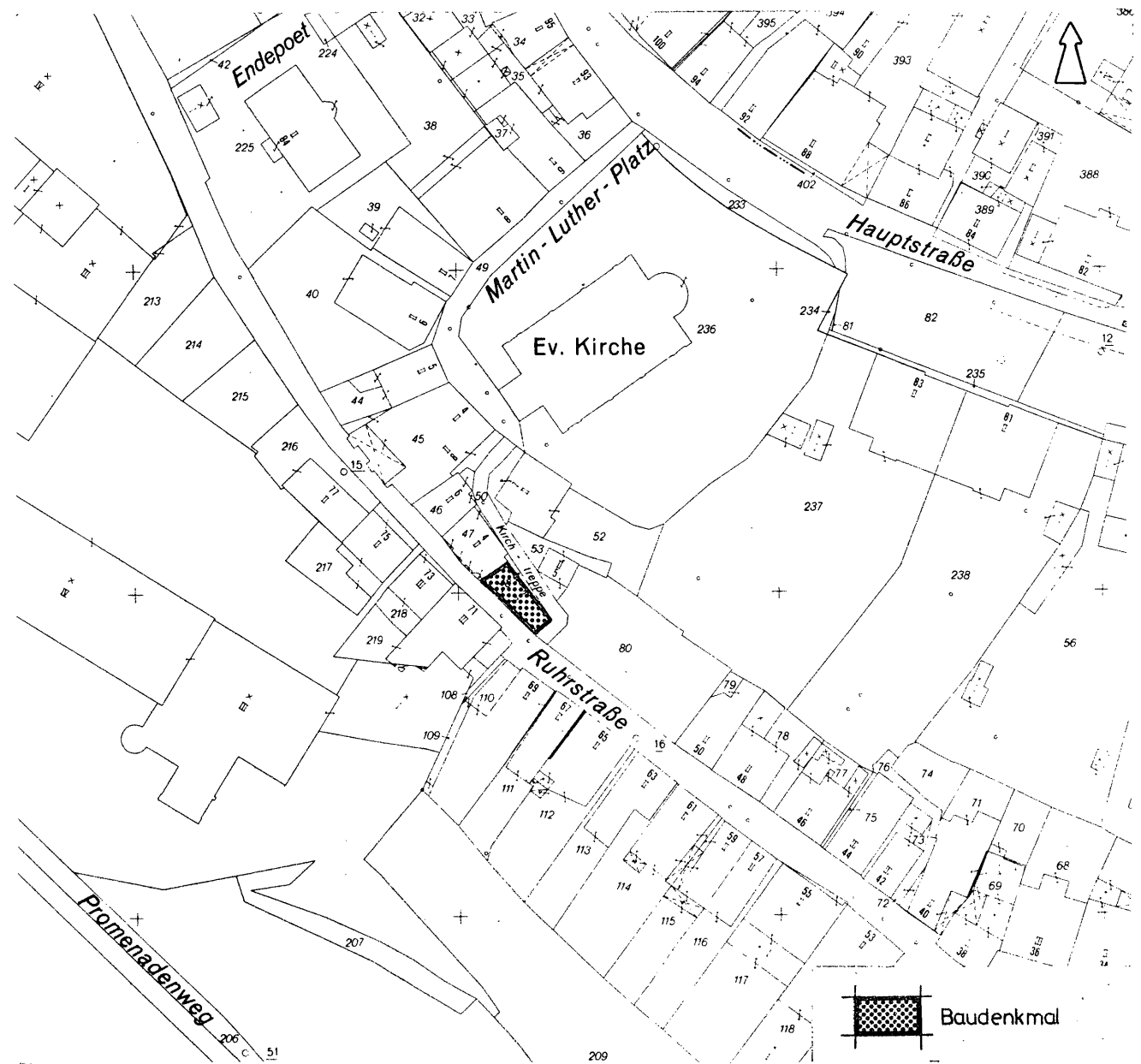
- künstlerischen
 - wissenschaftlichen
 - volkskundlichen
 - städtebaulichen
- Gründen im öffentlichen Interesse

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



Maßstab 1:1000